

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Band: 6 (1953-1954)
Heft: 29

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 9. OKTOBER 1954
6. JAHRGANG, NR. 29

Der Krieg und seine Überwindung im Film: Die Botschaft



Der Soldat, der zur Rettung seiner Kameraden eine wichtige Botschaft durch die feindlichen Linien zu bringen hat, schleicht durch das sommerliche, aber gefährdrohende Kornfeld.

AH. Es wäre nützlicher und nötiger, Friedensfilme statt Kriegsfilme herzustellen, schrieb jemand kürzlich in Deutschland. Aber wir sind nicht so sicher, ob das nicht zu einem Versteckspiel vor der harten Lebensstatsache «Krieg» führen würde. Der Film hat sich mit ihr auseinanderzusetzen, wobei nichts wichtiger als rücksichtslose Wahrheit ist, auch wenn sie auf Kosten der «Schönheit» geht. Die Menschen sollen genau wissen, was ihrer im Kriege wartet. Dabei ist nicht nur das Lob echten Soldatentums — das es auch gibt — zu singen, sondern seine Steigerung und Ueberwindung in höchste Menschlichkeit und der Versöhnung in Gott. Das wird in diesem Film versucht. Ein Soldat muß zur Rettung eingeschlossener Kameraden mit einer Botschaft durch die feindlichen Linien hindurch, erfüllt tödlich getroffen seinen Auftrag und begegnet noch einem ebenfalls schwer verletzten Feindsoldaten, um brüderlich eine letzte Zigarette mit ihm zu rauchen, bevor sich der Tod über sie neigt. Krieg ist eine Tatsache, erklärt der Film, aber er kann durch Menschenliebe überwunden werden, denn diese wäre eine noch viel wirksamere Kraft, wenn sich nur die Menschen endlich auf sie besinnen wollten.



Das Zeitgeschehen im Film Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 639: Eröffnung der Schweiz. Landwirtschaftlichen Ausstellung in Luzern — Erneuerung der Teilskapellen am Urnersee und in der Hohlen Gasse — Schweiz. Bildhauerausstellung in Biel — Amateur-Jazzler vor der Jury in Zürich — Kurs der Schweiz. Rettungs-Flugwacht.

Nr. 640: Chaplin und die italienische Exkönigin — Prinzen-Verlobung in Genf — Serge Lifar eröffnet seine Tanz-Akademie in Lausanne — Holzhauer-Wettbewerb an der Luzerner Ausstellung — Bundesrat Peußpierre eröffnet die Gemäldeausstellung Robert in Neuenburg — Neue Technik beim Bau des Maggiawerkes — Internationale Segelregatta in Zürich. — Schweizerische Gehermeisterschaft in Ste-Croix.

AUS DEM INHALT:

	Seite
Der Standort	2
Der Film: Brücke zwischen den Völkern	
Aus aller Welt	
Die neue Spielzeit in Deutschland	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Das Tor zur Hölle	
Die Botschaft	
Mogambo	
La neige était sale	
Das Wort des Theologen	5
Zum letztenmal «Berichterstattung über Evanston durch Beromünster»	
Joseph und seine Brüder, biblisches Hörspiel	
Quo vadis, Germania?	
Der Kampf gegen die Prostitution	
Radio-Stunde	6/7
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Themen und Tendenzen des sowjetdeutschen Films (Fortsetzung)	
Stars, Journalisten und Publikum am Lido	
Schweizer Schauspieler im Ausland	
Die Welt im Radio	10
Ein englisches Wort zur Toleranz	
Fernsehen gegen Waffen	
Von Frau zu Frau	11
Die Hausfrau in der Gemeinschaft	
Die Stimme der Jungen	11
Aus dem Saisonprogramm des Basler Jugendfilmdienstes	
Vom Lärm der Zeit, Verbandsmitteilungen, Histörchen, Kreuzworträtsel	12

Er erfüllt den Auftrag, wird aber schwer verletzt und stößt auf einen ebenfalls verletzten Feindsoldaten. Gemeinsam verbringen sie die letzten Minuten ihres Lebens. Sie haben die Feindschaft überwunden.

Übrig bleibt nur das Kreuz auf der Grabstätte, das am Anfang und am Ende steht. Aber zuletzt erhebt es sich nicht mehr so trostlos wie zu Beginn.

